

Polizeibeauftragte | 25.06.2020 | Nr. 232/20

## Tim Brockmann: Informativ, aber kalter Kaffee

Tim Brockmann, polizeipolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute (25.6.20) zum Tätigkeitsbericht 2016 – 2018 der Polizeibeauftragten Samiah El Samadoni:

„Wir freuen uns, nun endlich einen Einblick in den Bericht der Polizeibeauftragten nehmen zu können. Dieser Bericht ist seit langem überfällig. Nun besteht endlich die Möglichkeit, dass wir uns ein eigenes Bild von den eingereichten Petitionen und der Arbeit der Polizeibeauftragten machen können.

Der erste Eindruck: Wenig Überraschendes und wenig Neues. Wie im normalen Leben menschelt es auch im Miteinander zwischen Polizei und Bürgern. Nicht jeder Polizeieinsatz läuft optimal, manchmal fehlt es auch an Sensibilität der Beamtinnen und Beamten im Einsatz. Aber die dargestellten Fälle zeigen auch, dass die Geduld der Einsatzkräfte teilweise überstrapaziert wird. Es gibt gute und schlechte Tage auf beiden Seiten.

Die meisten Fälle: Bagatellen, die ausgeräumt werden können, Verständnis auf beiden Seiten vorausgesetzt.

Die recht geringe Zahl von Fällen macht hingegen deutlich, dass die Idee der Bürgerpolizei in Schleswig-Holstein genauso wie die Aus- und Fortbildung der Polizeibeamtinnen und -beamten hervorragend funktioniert. Das ist durchaus eine gute Botschaft, die wir dank der Polizeibeauftragten jetzt bekommen haben.

So informativ der Bericht auch sein mag, er kommt spät. 2016 bis 2018 ist kalter Kaffee, uns würde natürlich die Entwicklung im Jahr 2019 mehr interessieren. Wir sind gespannt.